

# Medieninformation

5. April 2013

**Landeskriminalamt Sachsen**

## Eröffnung der Fahrradsaison

*Schützen Sie Ihr Fahrrad vor Diebstahl!*

Zeigen sich im Frühling die ersten Sonnenstrahlen, können es viele Leute kaum erwarten, wieder auf ihr Fahrrad zu steigen. Schönes Wetter lockt jedoch nicht nur Radler nach draußen, auch die Fahrraddiebe werden aller Orten wieder aktiver. Der Freistaat Sachsen bildet dabei keine Ausnahme. Das zeigt die Polizeiliche Kriminalstatistik. Im Jahr 2012 wurden in Sachsen insgesamt 19 828 Fahrräder gestohlen, das ist eine Zunahme gegenüber dem Vorjahr um 30,4 Prozent bzw. von 4 625 Fällen.

Besonders betroffen vom Fahrraddiebstahl waren im Jahr 2012 die Städte Leipzig und Dresden sowie der Landkreis Görlitz. Die wenigsten Räder wurden im Erzgebirgskreis entwendet.

### Statistische Übersicht Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugtem Gebrauch 2010 bis 2012 im Freistaat Sachsen<sup>1</sup>

Kreisfreie Stadt/Landkreis	2010	2011	2012
<b>Chemnitz, Stadt</b>	668	651	814
<b>Dresden, Stadt</b>	2 708	3 346	3 988
<b>Leipzig, Stadt</b>	4 104	4 570	6 067
<b>Bautzen</b>	1 044	1 041	1 145
<b>Erzgebirgskreis</b>	205	239	275
<b>Görlitz</b>	1 257	1 412	2 042
<b>Leipzig</b>	903	801	1 134
<b>Meißen</b>	631	707	977
<b>Mittelsachsen</b>	356	339	587
<b>Nordsachsen</b>	728	781	1 154
<b>Sächsische Schweiz-Osterzgebirge</b>	440	429	435
<b>Vogtlandkreis</b>	245	284	373
<b>Zwickau</b>	596	601	837
<b>Sachsen (einschl. unbek. Tatorte)</b>	13 888	15 203	19 828

<sup>1</sup> Die Zählung erfolgt systembedingt nach dem Straftatenkatalog der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) in der Fassung vom 01.01.2012. Aufgrund der damit verbundenen notwendigen Anpassung bereits gespeicherter Daten aus Vorjahren kann es nunmehr u. a. bei Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs in Einzelfällen zu geringfügigen Abweichungen bereits veröffentlichter PKS-Angaben kommen.

**Ihr/-e Ansprechpartner/-in**  
Kathlen Zink

**Durchwahl**

Telefon +49 351 855 2022  
Telefax +49 351 855 2095

Pressestelle.lka@  
polizei.sachsen.de\*

Dresden,  
05.04.2013

**Hausanschrift:**  
**Landeskriminalamt Sachsen**  
Neuländer Straße 60  
01129 Dresden

[www.lka.sachsen.de](http://www.lka.sachsen.de)

**Verkehrsanzbindung:**

Zu erreichen über BAB 4 - AS  
Wilder Mann, Straba Li. 3 HP  
Wilder Mann oder Li. 4 HP  
Kleestraße

Parkmöglichkeiten im Innenhof

\*Kein Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente.

Besonders beliebt bei den Dieben sind große Abstellplätze an Bahnhöfen, Bädern oder Sport- und Freizeiteinrichtungen. Aber auch abgestellte Fahrräder in Kellern oder Abstellräumen werden immer wieder gestohlen.

### **Nachfolgende Ratschläge können Ihnen helfen, sich wirksam gegen Fahrraddiebstahl zu schützen:**

- Schließen Sie Rad und Rahmen Ihres Fahrrades stets an einen festen Gegenstand an – auch in Kellern und Fahrradabstellräumen.
- Geeignet sind ausschließlich besonders massive Stahlketten, Bügel- oder Panzerkabelschlösser.
- Ungeeignet sind dagegen Schlösser, die nur die Räder blockieren. Solch ein Rad lässt sich mühelos wegtragen. Ebenfalls ungeeignet sind dünne Ketten oder (Spiral-) Kabel- und Bügelschlösser mit dünnen Bügeln. Diese können meist ohne größeren Aufwand durchgeschnitten werden. Sparen Sie nicht bei der Sicherung Ihres Fahrrades!

### **Fahrradpass und Fahrrad-App**

Ist das Rad weg, kann ein Fahrradpass helfen, gestohlene Räder zweifelsfrei zu identifizieren und den Täter zu überführen. Einen Fahrradpass gibt es im Zusammenhang mit unten aufgeführtem Faltblatt sowie als kostenlose App für das iPhones und Smartphones mit Android-Betriebssystem. Mit dem App FAHRRADPASS lassen sich alle wichtigen Merkmale eines Fahrrads bequem verwalten und bei Diebstahl elektronisch schnell an Polizei und Versicherung weiterleiten.

Das hat viele Vorteile: Es können damit alle Daten zur Identifizierung eines gestohlenen Fahrrads und für die Suche nach dem Eigentümer problemlos gespeichert werden. Dazu gehören beispielsweise die Rahmen- und Codier-Nummer, Angaben zu Rad-Typ, Hersteller und Modell, eine genaue Beschreibung des Rads sowie Fotos. Darüber hinaus lassen sich die Angaben mehrerer Räder über die App unkompliziert verwalten. Alle Daten können zudem ausgedruckt oder per Mail im Textformat oder als PDF-Anhang sofort verschickt werden.

### **Fahrrad-Codierung**

Um Fahrraddiebe abzuschrecken, sollten Sie nach wie vor die Möglichkeit der Fahrradcodierung nutzen. Durch die von Fachleuten durchgeführte Gravur einer individuellen Nummer in das Sattelstützrohr des Fahrradrahmens ist die Zuordnung

des Rades zum rechtmäßigen Eigentümer möglich. Die Gravur erfolgt nur mit Einverständniserklärung und Eigentumsnachweis. Bringen Sie gut sichtbar den Aufkleber „Finger weg – Mein Rad ist codiert!“ an. Die Durchführung von Codieraktionen wird regional unterschiedlich gehandhabt. Informationen dazu erhalten Sie in Ihrer zuständigen Polizeilichen Beratungsstelle.

### **Weitere Tipps**

Infos, wie Sie Ihr Rad vor Dieben schützen können, finden Sie im Faltblatt „Guter Rat ist nicht teuer. Und der Verlust Ihres Rades?“. Darin enthalten sind ein Fahrradpass sowie ein Aufkleber „Finger weg – Mein Rad ist codiert!“. Die Materialien erhalten Sie kostenlos bei jeder Polizeidienststelle und können auch im Internet von den Seiten der Polizeilichen Prävention des Bundes und der Länder heruntergeladen werden.

([www.polizei-beratung.de/medienangebot/details/form/7/25.html](http://www.polizei-beratung.de/medienangebot/details/form/7/25.html))

Die App FAHRRADPASS können Sie kostenlos im App Store beziehungsweise im Google Play Store downloaden; sie ist ebenfalls auf den Seiten der Polizeilichen Prävention des Bundes und der Länder zu finden. ([www.polizei-sachsen.de](http://www.polizei-sachsen.de))